

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

16.08.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 505|21

Suche nach vermissten 93-Jährigem in Dresden | Öffentlichkeitsfahndung nach Ausschreitungen am Rudolf-Harbig- Stadion

Autoren: Rocco Reichel (rr) und Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Suche nach vermisstem 93-Jährigen in Dresden

Zeit: 16.08.2021, 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen

Seit Ende Juli sucht die Polizei nach Hans-Dieter G. (93) aus Seerhausen im Landkreis Meißen (siehe Medieninformation Nr. 473/21 der Polizeidirektion Dresden vom 30. Juli 2021).

Nach konkreten Zeugenhinweisen, dass sich der Mann im Bereich Pieschen aufhalten und nach Lebensmitteln fragen soll, wurde heute mit 30 Beamten unter anderem an der Rehefelder Straße, der Wurzener Straße, der Großenhainer Straße und der Riesaer Straße nach dem Vermissten gesucht. Dabei durchsuchten die Einsatzkräfte beispielsweise Brachflächen und sprachen mit Anwohnern. Der 93-Jährige konnte allerdings nicht gefunden werden.

Bereits in den vergangenen Wochen setzte die Polizei mehrfach Hubschrauber und Spürhunde in der Umgebung des Wohnortes des Mannes ein. Auch zahlreiche mögliche Anlaufstellen wurden zwischenzeitlich geprüft.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Polizei bittet die Bevölkerung nochmals um Zeugenhinweise. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (rr)

Ausschreitungen am Rudolf-Harbig-Stadion – Öffentlichkeitsfahndung

Ein weiterer Tatverdächtiger identifiziert

Im Zusammenhang mit der dritten Öffentlichkeitsfahndung (siehe Medieninformation Nr. 491/21 vom 9. August 2021) nach den Ausschreitungen am 16. Mai 2021 ist ein weiterer Tatverdächtiger identifiziert.

Der Deutsche im Alter von 31 Jahren hat sich selbst bei der Polizei gestellt. Es handelt sich um den Mann auf dem Bild 56.

Alle Medien werden gebeten dieses Bild nicht mehr zu veröffentlichen und in Internet-Publikationen zu löschen. Damit sind bislang zwölf der abgebildeten Tatverdächtigen identifiziert.

Hinweise zu den verbliebenen Personen nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 und der E-Mail-Adresse hinweisaufnahme.pd-dresden@polizei.sachsen.de entgegen. (uh)